aufbrechen 2019

vom Leben und Sterben

So ihr wahrhaftig den Geist des Todes erschauen wollet,
öffnet weit euer Herz dem Leibe des Lebens.
In der Tiefe eures Hoffens und Wollens
liegt euer stillschweigendes Wissen um das Jenseits.
Und dem Samen gleich, der unter dem Schnee träumet,
so träumt euer Herz von dem Lenze.
Denn was bedeutet Sterben anders
als nackt im Winde stehen und in der Sonne zerfliessen?
Und was bedeutet das Stocken des Atems anders
als dessen Befreiung aus den rastlosen Fluten,
auf dass er sich erhebe und entfalte und Gott suche, unbeschwert?
Erst so ihr trinket aus dem Fluss des Schweigens,
werdet ihr wahrhaft singen.
Und erst so ihr den Gipfel des Berges erklommen,
werdet ihr anfangen zu steigen.
Und erst so die Erde ihren Anspruch erhoben auf eure Gliedmassen,
werdet ihr wahrhaft tanzen.

Khalil Gibran, Der Prophet

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.
Heinz Bürgler, Maria Flamm, Cornelia Haller, Myroslava Rap, Hans Senn, Josef Stübi

JAHRESPROGRAMM 2019

Mi, 30. Januar 2019, 19.30 Uhr Saal Roter Turm Baden	**„Ars Moriendi" – die Kunst des Sterbens vom Mittelalter bis in die Neuzeit** Vortrag, untermalt von vielen Bildern Magdalen Bless-Grabher, Dr., Historikerin
Fr, 8. März 2019, 19.30 Uhr Sebastianskapelle Baden	**Unsterblich?– Vom christlichen Verständnis der menschlichen Seele im Kontext von Naturwissenschaften und Philosophie** Vortrag Fulvio Gamba, Dr. theol., Pfarrer, Leiter Abt. Theologie des „Institut Thérèse von Lisieux (Basel)", PD Theologische Hochschule Chur
HINWEISHIN Kloster Fahr Lassalle-Haus Bad Schönbrunn	**Veranstaltungen zum 100. Geburtstag von Silja Walter (1919-2011)** Detailinformationen unter: **www.kloster-fahr.ch** und **www.lassalle-haus.org**
Di, 19. März 2019, 19.30 Uhr Kino Orient Wettingen	**BEING THERE – DA SEIN** **Ein Dokumentarfilm** Film und Gespräch Thomas Lüchinger, Regisseur Myroslava Rap, Dr. theol., Fachstelle „Bildung und Propstei" In Zusammenarbeit mit HEKS AltuM – Alter und Migration Aargau
Fr, 3. Mai 2019, 19.30 Uhr Pfarreiheim St. Sebastian Wettingen	**Älterwerden ist auch Werden** Vortrag und Rezitation Leo Karrer, Dr. theol., Prof. em. Theologische Fakultät Universität Fribourg Maria-Christina Fernández, lic. iur., Autorin, Sopranistin
Fr, 24. Mai 2019, 19.30 Uhr Saal Roter Turm Baden	**Spiritual Care am Lebensende** Vortrag Simon Peng-Keller, Prof. Dr. theol., Professur für Spiritual Care, Universität Zürich
Do, 29. August 2019, 19.00 Uhr Friedhof Liebefels Baden Abdankungshalle	**Interreligiöser Friedhofbesuch** Josef Stübi, kath. Pfarrer und Domherr, Baden Abdul Malik Allawala, Verband Aargauer Muslime (VAM) Josef Bollag, Dr. iur., Israelitische Kultusgemeinde Baden
Fr, 6. September 2019, 19.30 Uhr Saal Roter Turm Baden	**Beihilfe zum Suizid – theologisch-ethische Überlegungen zu einer umstrittenen Praxis** Vortrag Markus Zimmermann, Tit.-Prof. Dr. theol., Lehr- und Forschungsrat am Departement für Moraltheologie und Ethik der Universität Fribourg
Do, 24. Oktober 2019, 19.30 Uhr Pfarreiheim St. Sebastian Wettingen	**Was kommt nach dem Tode?** Die jüdischen Antworten Vortrag mit Filmbeiträgen Annette M. Böckler, Dr. theol., Fachleiterin Judentum, Dozentin Zürcher Institut für interreligiösen Dialog
Fr, 15. November 2019, 19.30 Uhr Saal Roter Turm Baden	**Gespräche über Leben und Tod** Offenes Podium Podium mit: Markus Zimmermann, Tit.-Prof. Dr. theol., Universität Fribourg Simon Peng-Keller, Prof. Dr. theol., Professur für Spiritual Care, Universität Zürich Mario Etzensberger, Dr. med., ehemaliger Chefarzt Klinik Königsfelden Dr. Annett Ehrentraut, Stv. Leitende Ärztin Innere Medizin / Palliative Care, Kantonsspital Baden Statement von Hospiz Aargau

Veranstaltungsorte:
***Pfarreiheim St. Sebastian**, Schartenstrasse 155, 5430 Wettingen*
***Kino Orient**, Landstrasse 2, 5430 Wettingen*
***Saal Roter Turm**, Rathausgasse 5, 5400 Baden*
***Sebastianskapelle**, Kirchplatz 11, 5400 Baden*

EINTRITT FREI

Erwachsenenbildung der Katholischen Kirchgemeinde Wettingen
in Zusammenarbeit mit den Pfarreien Baden–Ennetbaden
www.pfarreibaden.ch • www.kath-wettingen.ch

KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE WETTINGEN

Mi, 30. Januar 2019
19. 30 Uhr
Saal Roter Turm Baden

- Magdalen Bless-Grabher, Dr., Historikerin

„Ars Moriendi" –
die Kunst des Sterbens vom Mittelalter bis in die Neuzeit
Vortrag, untermalt von vielen Bildern

Im Mittelalter war der Tod ein allgegenwärtiges Thema, lebenslang bereitete man sich auf einen „guten Tod" vor. Auch der Barock zelebrierte den Tod.

Beide Epochen hinterliessen viele bedeutende Kunstwerke zu diesem Thema. Manche der damaligen Bräuche und Vorstellungen hallten bis in die jüngste Zeit nach - einige erlebten wir noch in unserer eigenen Jugend.

In der modernen Zeit veränderte sich der Blick auf den Tod rasant.

Fr, 8. März 2019
19.30 Uhr
Sebastianskapelle Baden

- Fulvio Gamba, Dr. theol., Pfarrer, PD Theologische Hochschule Chur, Leiter Abt. Theologie des „Institut Thérèse von Lisieux (Basel)"

Unsterblich? Vom christlichen Verständnis der menschlichen Seele im Kontext von Naturwissenschaft und Philosophie – Vortrag

Dass unser Körper den Tod nicht überlebt, wird uns immer wieder vor Augen geführt, wenn wir am Grabe eines Verstorbenen stehen. Was überlebt, so hoffen wir, nennen wir „Seele". In der Moderne spricht man diesbezüglich oft auch von „Geist", „Selbst" oder „Ich". Gibt es überhaupt so etwas wie die geistige Wirklichkeit einer Seele?

Wie ist der Glaube an die Auferstehung und die Unsterblichkeit der menschlichen Person im Kontext eines modernen naturwissenschaftlichen und philosophischen Weltbildes zu rechtfertigen?
Eine Spurensuche.

WEIS HIN WEIS zum Thema

- 100 . Geburtstag von Silja Walter

Zum 100. Geburtstag von Silja Walter (1919-2011),
Schriftstellerin und Poetin,
die im Kloster Fahr als Sr. M. Hedwig gelebt und gewirkt hat,
sind verschiedene Veranstaltungen im Kloster Fahr und im Lassalle-Haus geplant.

Die Detailinformationen finden Sie unter:
www.kloster-fahr.ch
www.lassalle-haus.org

Di, 19. März 2019
19.30 Uhr
Kino Orient Wettingen

- Thomas Lüchinger, Regisseur
- Myroslava Rap, Dr. theol., Fachstelle „Bildung und Propstei"
- In Zusammenarbeit mit HEKS AltuM – Alter und Migration Aargau

BEING THERE – DA SEIN
Ein Dokumentarfilm von Thomas Lüchinger; Film und Gespräch

Der Film portraitiert vier Personen aus vier Kulturkreisen, die Menschen in der letzten Lebensphase begleiten. In der Konfrontation mit ihrer eigenen Sterblichkeit zeigen sie uns Möglichkeiten, wie sie für Sterbende da sind und dabei immer wieder neu mit ihrem eigenen Leben in Beziehung treten, ihr Verhältnis zu Tod und Sterben reflektierend.
Wie gehen wir mit dem Sterben um? Und was können wir von Sterbenden fürs Leben lernen?
Nach dem Film folgt ein Gespräch mit dem Regisseur Thomas Lüchinger.

Fr, 3. Mai 2019
19.30 Uhr
Pfarreiheim St. Sebastian Wettingen

- Leo Karrer, Dr. theol., Prof. em. Theologische Fakultät Universität Fribourg
- Maria-Christina Fernández, lic. iur., Autorin, Sopranistin

Älterwerden ist auch Werden
Vortrag und Rezitation

Älter werden: Was ist damit gemeint? Im gesellschaftlichen Kontext und im persönlichen Lebenslauf?
Es ist ein Lebensprozess, der wie jede Altersphase eigene Gesetze, Chancen und Tücken kennt. Damit Altern keine gestundete Zeit ist, sondern reif werdendes Leben, schenkt uns die christliche Botschaft Hoffnung auf „Leben in Fülle"(Joh 10,10). Hoffnung setzt Kräfte frei. Dafür gibt es keine abgerundete Theorie, sondern nur das Wagnis und den Mut, sich in den Spannungen der konkreten Wirklichkeit darauf einzulassen. Es geht um Impulse für eine Alterskultur, die helfen können, dynamisches Werden zu ermöglichen trotz aller Herausforderungen und Abschiede.

Fr, 24. Mai 2019
19.30 Uhr
Saal Roter Turm Baden

- Simon Peng-Keller, Prof. Dr. theol., Professur für Spiritual Care, Universität Zürich

Spiritual Care am Lebensende
Vortrag

Spiritual Care am Lebensende kennt viele Gestalten.

Im Zentrum steht die Aufgabe, die spirituellen Aspekte des Sterbeprozesses zu erkennen, Sterbende in ihren spirituellen Bedürfnissen und Nöten zu unterstützen und ihren Erfahrungen mit Wertschätzung zu begegnen.

Dieses Themenfeld wird im Vortrag beleuchtet.

Do, 29. August 2019
19.00 Uhr
Friedhof Liebefels Baden
Abdankungshalle

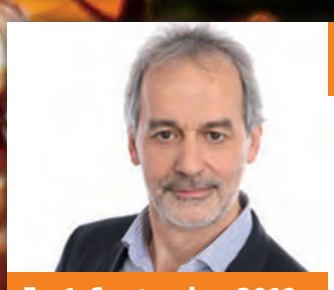
- Josef Stübi, kath. Pfarrer und Domherr, Baden
- Abdul Malik Allawala, Verband Aargauer Muslime (VAM)
- Josef Bollag, Dr. iur., Israelitische Kultusgemeinde Baden

Interreligiöser Friedhofbesuch

Seit früher Zeit pflegen die Menschen einen Totenkult. Davon zeugen ganz unerschiedliche archäologische Spuren. Auch unsere Zeit hat ihre Formen des Umgang mit den Verstorbenen.

Diesen Formen wollen wir auf dem Friedhof Liebefels nachgehen.

Wir tun dies aus der Perspektive der jüdischen, christlichen und muslimischen Tradition und beschliessen den Abend mit einem Gang über den Friedhof des muslimischen Grabfeldes und des jüdischen Friedhofes.



Fr, 6. September 2019
19.30 Uhr
Saal Roter Turm Baden

- Markus Zimmermann, Tit.-Prof. Dr. theol., Lehr- und Forschungsrat am Departement für Moraltheologie und Ethik der Universität Fribourg

Beihilfe zum Suizid – Theologisch-ethische Überlegungen zu einer umstrittenen Praxis
Vortrag

Die Anzahl der Menschen in der Schweiz, die Beihilfe zum Suizid in Anspruch nehmen, nimmt seit einigen Jahren zu. Gegenwärtig kommt es zu einer Art „Normalisierung" dieser im Kern umstrittenen Praxis. Umstritten ist sie, weil es um eine Selbsttötung geht, weil ein Arzt oder eine Ärztin einem Sterbewilligen hilft, sich das Leben zu nehmen, weil der Todeszeitpunkt selbst festgelegt wird, das Sterben gleichsam selbst kontrolliert wird. Wie sind die Sterbewünsche zu verstehen? Welche Fragen stellen sich aus ethischer Sicht? Warum sind bisherige Regulierungsversuche gescheitert? Der Vortrag möchte informieren, nachdenklich machen und zur Diskussion anregen.

Do, 24. Oktober 2019
19.30 Uhr
Pfarreiheim St. Sebastian Wettingen

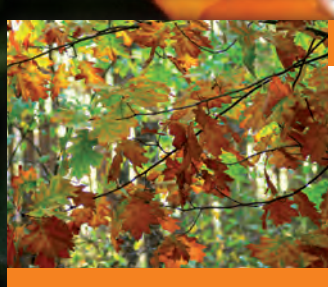
- Annette M. Böckler, Dr. theol., Fachleiterin Judentum, Dozentin Zürcher Institut für interreligiösen Dialog

Was kommt nach dem Tode? – Die jüdischen Antworten
Vortrag mit Filmbeiträgen

«Du belebst die Toten» heisst es im täglichen jüdischen Gebet.

Doch was stellen Jüdinnen und Juden sich darunter genau vor? Warum wird es in einigen Gebetbüchern verändert zu «Du belebst alles»? Ist das Thema vielleicht gar umstritten? Doch andererseits heisst es auch klar: Wer daran nicht glaubt, hat keinen Anteil an der kommenden Welt.

Heute Abend können Sie auf sowohl unterhaltssame wie lehrreiche Weise einen Einblick bekommen in die vielfältigen jüdischen Vorstellungen des Jenseits, die vielleicht auch zum eigenen Nach- und Weiterdenken anregen können.



Fr, 15. November 2019
19.30 Uhr
Saal Roter Turm Baden

- Bernd Kopp, Supervisor und Leiter der Kirchlichen Gemeindeberatung Kanton Zürich a.D., Moderation

Gespräche über Leben und Tod
Offenes Podium

Was heisst das: "Die ärztliche Pflege und die seelische Betreuung habe sich am Wohle des Patienten auszurichten?"

Was geschieht, wenn ein Mensch sagt, dass sein Leiden auf Grund einer schwerwiegenden chronischen oder tödlichen Krankheit unerträglich sei und er unter diesen Bedingungen nicht mehr weiterleben wolle?

Fachleute aus Christlicher Ethik, Palliativ Medizin, Psychiatrie und Spiritual Care sprechen über ihre Erfahrungen.

Podium mit:
- Markus Zimmermann, Tit.- Prof. Dr. theol., Universität Fribourg
- Simon Peng-Keller, Prof. Dr. theol., Professur für Spiritual Care, Universität Zürich
- Mario Etzensberger, Dr. med., ehemaliger Chefarzt Klinik Königsfelden
- Dr. Annett Ehrentraut, Stv. Leitende Aerztin Innere Medizin / Palliative Care, Kantonsspital Baden
- Statement von Hospiz Aargau
- Publikumsdiskussion

www.kath-wettingen.ch
www.pfarreibaden.ch

hintergrundbild : Herbstwald
gestaltung: architektur+graphik uhani 2018